

DEUTZ D 52 06

Hart
im Nehmen.
Groß
im Geben.

DLG-München
20, 27, 5, 76



**DEUTZ**
FAHR

DEUTZ-FAHR Landtechnik aus einer Hand

DEUTZ-FAHR. Unter einem Zeichen die großen ZWEI der deutschen Traktoren- und Landmaschinentechnik. DEUTZ-FAHR. Aus der Erfahrung einer über 100jährigen Zusammenarbeit mit deutschen Bauern.

Heute mit über 3000 Service-Stationen allein in der Bundesrepublik. Der zuverlässige Partner – immer in der Nähe.

DEUTZ-FAHR. Über 1000 Wissenschaffler und Techniker arbeiten an optimalen Problemlösungen für die Landtechnik. Für große Leistungen auf großen Flächen. Für die Felder der Welt.



DEUTZ-FAHR – Europas größtes Programm. DEUTZ-Traktoren mit und ohne Allrad-Antrieb.

INTRAC-SYSTEM 2000.

FAHR-Mähdrescher, Hochdruckpressen, Körnergebläse, Fördergebläse, Maispflückvorsätze, Maishäcksler, Häckselwagen;

FAHRcontainer, Ladewagen, Dungstreuer; Feldfröcher-System FTS 3000.

FAHR: Der Welt größter Hersteller von Kreiselmähern, Universal-Kreiseln, Kreiselmähern und Kreiselschwadern.

DEUTZ-Dieselmotor: Für die Felder der Welt

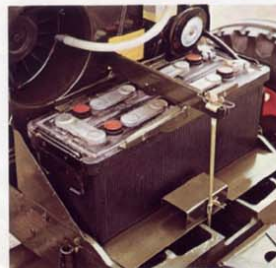
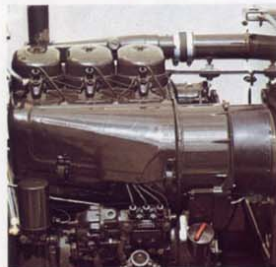
D 5206. Sowohl als Universal-Traktor wie auch als Zweitschlepper eine sichere Investition für viele Jahre. Wirtschaftlich. Betriebssicher. Eben gute DEUTZ-Technik. Seine Kraft schöpft er aus seinem luftgekühlten DEUTZ-3-Zylinder-Viertakt-Dieselmotor mit Direkteinspritzung, mit einem Hubraum von 2.826 ccm. 37,5 kW (51 DIN/PS). Sein günstiger Drehmomentanstieg von 12% macht ihn elastisch und spritzig. Durchzugskraft ist seine Stärke.

Der D 5206 hat Luftkühlung. Durch die direkte Kühlung mit Luft entfallen Thermostat, Wasserkühler, Wasserpumpe, Dichtelemente, Schläuche, Rohrleitungen, Frostschutzmittel.

Luftgekühlte DEUTZ-Diesel-Motoren werden durch ein Hochleistungsgebläse gekühlt. Ein millionenfach bewährtes System der Luftführung sorgt für die gleichmäßige Kühlung aller Zylinder. Durch schnelles Erreichen der Betriebstemperatur ist der D 5206 sofort belastbar. Das bedeutet gleichzeitig eine Verminderung des Verschleißes durch Kaltkorrosion. Bei der Luftkühlung wird die Betriebstemperatur nicht durch den Siedepunkt des Kühlmittels begrenzt. Vielmehr ist es möglich, mit einer günstigeren, höheren Betriebstemperatur zu arbeiten. Die Verbrennung und damit die Kraftstoffausnutzung wird besser und sichert einen sparsamen Kraftstoffverbrauch. Jegliches Regulieren der Kühlluftmenge beim Traktorbetrieb – ob bei extremer Kälte oder

Hitze – erübrigt sich. Der fortschrittliche Stand der DEUTZ-Motorentechnik garantiert eine besondere Laufruhe der luftgekühlten Dieselmotoren.

Sie starten gut mit dem DEUTZ D 5206. Dafür sorgen ein starker



Anlasser, seine Hochleistungsbatterie sowie die Kaltstarteinrichtung.

Die 28-Ampere-Drehstrom-Lichtmaschine gibt schon bei Leerlaufdrehzahl Ladestrom ab.



Voraussetzung für die lange Lebensdauer von Motoren ist eine saubere Verbrennungsluft. DEUTZ-Traktoren werden serienmäßig mit dem DEUTZ-SICOPUR-Luftfilter mit Zyclon-Vorabscheider ausgerüstet. Das schafft eine nahezu hundertprozentige Reinigung der Ansaugluft. DEUTZ hat dem D 5206 einen 70-Liter-Tank (wie D 6206) mitgegeben. Genügend Kraftstoff für einen ganzen Tag harter Arbeit, ohne daß Sie nachtanken müssen.

Einhebel-Bedienung:

DEUTZ-Transfermatic-System

Die feinfühlige Regelhydraulik des DEUTZ-TRANSFERMATIC-SYSTEMS leistet hervorragende Arbeit. Rückfreie Regelung und gleichmäßige Tiefenführung durch das technische Zusammenspiel eines weich und schnell ansprechenden Regelsteuergerätes, eines einfachen, reibungsarmen Regelgestänges und eines großen Geberbereiches.

Einhebel-Bedienung. Nach Vorwahl des Arbeitsbereiches (Zugkraft oder Lageregelung) wird die gewünschte Arbeit mit diesem einen Hebel gesteuert. Auch der Freigang für selbstführende Geräte sowie das Ausheben und Absenken.

Automatische Hubhöhenbegrenzung, erstens in oberster Transportstellung und zweitens für die Normhöhenstellung. In beiden Fällen wird bei Erreichen der vorgewählten Hubhöhe automatisch auf drucklosen Ölumlauf umgeschaltet. Durch Umlegen eines Begrenzungshebels kann für die Normhöhenstellung nach oben mechanisch und nach unten hydraulisch verriegelt werden. Über dieses Ölpolster im Arbeitszylinder wird das Gerät getragen (Stoßdämpfereffekt!) und damit Fahrzeug und Gerät geschont. Hubhöhe über DIN-Norm. Keine Überlastung der direkt vom Motor angetriebenen Pumpe.

Automatisches Senkstromventil. Es verhindert ein zu schnelles Absenken schwerer Geräte.

Automatische Seitenstabilisierung. In ausgehobenem Zustand des Gerätes werden die Unterlenker in Mittellage stabilisiert. Das ist besonders wichtig für Pflüge: Beim Ausheben am Vorgehende wird der Pflug automatisch in Mittellage arretiert und kann nicht hin- und herschlagen. Großer Verstellbereich für beide Hubstangen.

Pendelausgleich für breite Arbeitsgeräte.

DEUTZ - Technik im Detail

Abb. oben

DEUTZ-TRANSFERMATIC-SYSTEM – eine feinfühlige Regelhydraulik. In Verbindung mit der DEUTZ-TELE-HITCH die Kombination die allen Ansprüchen gerecht wird.

Abb. unten

Mechanisch-hydraulische Normhöhenarretierung.

Abb. oben

Bis zu drei Zusatzsteuergeräte – einfach oder doppelt wirkend. Mechanische Arretierung – automatische Endabstellung.

Abb. unten

Vier Räder ziehen besser als zwei: Da kommt noch mehr Zugkraft auf den Boden!

Abb. oben

Der große Zusatzölbehälter für den Betrieb von Geräten mit hohem Ölbedarf, z. B. FAHRcontainer.



D 52 06: Vollsynchronisiert schalten!

Das Wechselgetriebe des D 5206 kann auf Wunsch in vollsynchronisierter Ausführung geliefert werden.

Leicht und mühelos wählen Sie unter zwei Vorwärtsgruppen und einer Rückwärtsgruppe, 8 Vorwärts- und 4 Rückwärtsgänge. Für die wichtigsten Arbeitsbereiche Acker- und Grünland stehen im Vorwärtsbereich allein 6 Gänge zwischen 2,1 und 10,2 km/h zur Verfügung. Damit verfügt der D 5206 über hervorragende Geschwindigkeitsabstufungen. Das bedeutet: Gutes Arbeiten bei hoher Wirtschaftlichkeit.

Auf Wunsch kann der DEUTZ D 5206 mit einer zusätzlichen Super-Kriechganggruppe ausgerüstet werden. Damit stehen zwischen 0,4 und 1,7 km/h vier weitere Geschwindigkeitsstufen zur Verfügung. Das ist DEUTZ-Technik! Die Gangabstufungen überschneiden sich nicht. Das übersichtliche Schaltbild erleichtert die Arbeit. Die Schalthebel für die Gruppen und für die einzelnen Gänge liegen nebeneinander. Damit haben Sie immer eine freie Hand.

Die unabhängige Zapfwelle.
Der DEUTZ D 5206 hat serienmäßig eine unabhängige, während der Fahrt und unter Last zu- und abschaltbare Zapfwelle 540 U/min. Auf Wunsch Duo-Zapfwelle. Nur durch Umlegen eines Hebels wählen Sie 540 oder 1000 U/min. Vom Fahrerplatz aus. Die Normdrehzahl der Zapfwelle wird bei ca. 90% der Motor-Neendrehzahl erreicht.

DEUTZ D 5206A: Wendig mit Allradantrieb

Vier angetriebene Räder, die das Gewicht des Traktors und die Motorkraft voll auf den Boden bringen. Hervorragend einsetzbar bei schmierigen Böden, am Hang, bei Steigungen. Der Frontantrieb ist serienmäßig mit Überlastsicherung ausgerüstet.

Serienmäßig auch seine Hydraulik. Spielend leicht bewegen Sie mit ihr die starke Kraft des D 5206 A. Bei zentimetergenauen Arbeiten mit schweren Anbaugeräten, bei schnellem Rangieren mit einem Frontlader.

Wendig bei kleinem Wenderadius. Groß in seiner Bereifung. Schlagkräftig in seiner Leistung.

Auf Wunsch mit Druckluft-Bremsanlage.

Diese Ausrüstung ist unbedingt zu empfehlen, wenn der Traktor auch



als Transportmaschine für schwere Lasten eingesetzt werden soll. Ein Auflaufen des Hängers bei Bergfahrten wird verhindert – der Zug bleibt immer gestreckt. DEUTZ-Druckluft-Bremsanlagen mit ihrem kombinierten Ein- und Zweileitungssystem werden jeder Aufgabe gerecht.

Abb. oben rechts

Fingerleichtes Lenken - kein Problem mit der serienmäßigen Hydrauliklenkung - bei der Allrad Version.

Sicherheit plus Komfort: Das ist DEUTZ

Für Sicherheit und Komfort haben die Techniker von DEUTZ viel geleistet, internationale Auszeichnungen konnten sie für gesundes und sicheres Arbeiten auf dem Traktor entgegennehmen. Vorbildlich sein Fahrerplatz. Gut aufgeräumt, griffgünstig angeordnet alle Hebel, trittgünstig seine Pedale. Übersichtliches Armaturenbrett mit serienmäßig eingebautem Traktormeter und Kontrolllichtleiste. Der Fahrersitz ist auf die Körpergröße und auf das Körpergewicht des Fahrers einstellbar.



Auf Wunsch gibt es für den D 5206/A den Super-Komfortsitz mit optischer Gewichtsanzeige. (Nur bei Kat. II.) Bequem auch der Beifahrerplatz. Langer Radstand. Hohe Bodenfreiheit bei niedrigem Schwerpunkt. Langgestreckte, selbsttragende Blockbauweise, bei der Vorderachslagerbock, Motor, Kupplung und Getriebegehäuse miteinander verflanscht sind.

Der D 5206 hat eine besonders gute Gewichtsverteilung.

Durch sein hohes zulässiges Gesamtgewicht von 4.000 kg können Sie den D 5206 selbst beim Einsatz schwerer Anbaugeräte voll ballastieren. Ballastgewichte in genügender Anzahl können leicht vorn und hinten angesetzt werden. Der D 5206 hat damit immer das richtige Leistungsgewicht. Eine große Bereifungsauswahl, eine mehrfach verstellbare Teleskopachse sowie Spurstellräder



Sicher seine Bremsen.

Der D 5206 hat wasserdicht abgekapselte Doppelscheiben-Spreizbremsen. Große Bremsflächen bieten optimale Bremsicherheit. Sie sind absolut vor Staub und Wasser geschützt. Für den Anbau eines Frontladers oder eines Seitenmäherwerks sind serienmäßig die Anbaumöglichkeiten bereits gegeben. Das Zugmaul ist drehbar und auch in der Höhe verstellbar. Der Sicherheitsvorsteckbolzen – mit automatischer Verriegelung – ist vom Traktorsitz zu erreichen. Eine Stütz-

machen ihn universell einsetzbar. Der D 5206 ist wartungsfreundlich. Durch das einfache Aufklappen der Motorhaube erreichen Sie bequem den Motor sowie die elektrischen Anlagen, wechseln Sie leicht und schnell z. B. einen Filter aus. Selbst an eine Halterung für das Warndreieck hat DEUTZ gedacht.

Abb. unten

Der Fahrerstand des D 5206: Großzügig bemessen in allen Details.



last von 1.000 kg ermöglicht das Ankuppeln selbst schwerster Geräte. Die Sicherheitsfarbe DEUTZ-Grün – schon von weitem zu erkennen, ist Teil der Dreischichten-Lackierung des Traktors. Sie bietet Schutz auch gegen Rost und Korrosion. D 5206. Eine leichte Entscheidung, weil er perfekt ist. In jeder Hinsicht. Klöckner-Humboldt-Deutz, der Welt größter Hersteller luftgekühlter Dieselmotoren.

Sicher – bequemer – schneller kuppeln mit DEUTZ-TELE-HITCH.

Die Ansprüche an Arbeits- und Anbaugeräte werden immer höher. Zu Recht. Zur Steigerung der Leistungsfähigkeit wird ständig an Verbesserungen gearbeitet. Der Einsatz leistungsfähigerer Anbaugeräte bedeutet in den meisten Fällen eine Steigerung des Gewichtes. Die Konsequenz: Der manuelle Bedienungsablauf ist zu schwierig. Durch das ständige Versetzen des Traktors treten Zeitverluste ein. Die Unfallgefahr steigt. Darüber haben wir uns Gedanken gemacht. Das Ergebnis ist der Einphasen-Schnellkuppeler mit teleskopierbarem Oberlenker. Die DEUTZ-TELE-HITCH. Jeder DEUTZ-Traktor kann alle Geräte mit der DEUTZ-TELE-HITCH mühelos an- und abkuppeln. Dazu kommt: Vorhandene Geräte können umgebaut oder angepaßt werden.

Abb. links

DEUTZ-Traktoren sind serienmäßig mit einem Sicherheitsrahmen ausgerüstet. Sie können wählen: M 705 für Verdeckkabinen, M 902 mit Dachkabine oder, im Additivsystem, M 902 mit Europakabine II. (Nur bei Kat. II.) Diese Stahlschutzrahmen wurden nach den LBG-Richtlinien konstruiert. Er erfüllt optimal die Sicherheitsbedürfnisse des DEUTZ-Traktorfahrers. Unfallverhütung und damit Sicherheit stehen bei DEUTZ an erster Stelle.

KHD: Kraft Heißt Deutz

DEUTZ-TELE-HITCH: Anfahren, ankuppeln, fertig! Sicherer geht's nicht. Schneller geht's nicht. Bequemer geht's nicht.

Ballastgewichte, jedes mit 22 kg. Damit für jeden Einsatz das Gewicht stimmt.

Die Teleskopachse — damit für alle Arbeiten die Spurweite stimmt!



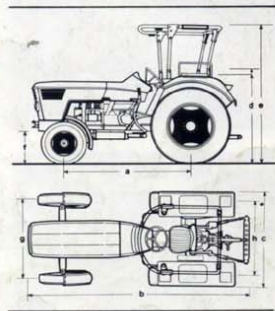
Technische Daten D 52 06 / A

Motor	F3L 912 DEUTZ-Dreizyl.-Viert.-Diesel Direktspritzig, luftgek., Leistung DIN Drehmomentanstieg Bohrung/Hub Hubraum Kraftstoffverbr. spezifisch im Jahresmittel (DIN 9656) Kraftstoffvorrat Ölfüllung	2300 U/min 38 kW (51 PS) 12% 100/120 mm 2826 cm ³ 160-195 g/PSH 4,0-7,2 kg/h 75 l
Getriebe	Standard-Ausführung Synchro-Ausführung Gangzahl vor-/rückwärts mit Kriechgang-Gruppe Ölfüllung	teilsynchr. vollsynchr., 8/4 12/4 18 l
Zapfwelle	Durchmesser/max. zuläss. Drehmoment Unabh.-ZW Unabh.-DUO-ZW 540/1000 U/min b. 2070/2300 Motor-Limdr.	1 3/8" / 150 mkp 540 U/min b. 2070 Mot.-Umdr. 540/1000 U/min b. 2070/2300 Motor-Limdr.

Bereifung	vorne hinten		
	6.00-16; 5.50-16; 7.50-16 AS Front	14.1/27.3 U/min	Kat. I
Geschwindigkeiten in km/h	2.1 K 0.4		
1. Gang vorwärts	3,4	0,7	7 U21 I
2. Gang vorwärts	5,0	1,0	175 bar
3. Gang vorwärts	8,4	1,7	1900 kp
4. Gang vorwärts	8,4	1,7	
5. Gang vorwärts	10,2		
6. Gang vorwärts	14,9		
7. Gang vorwärts	25,0		
8. Gang vorwärts	2,4		
1. Gang rückwärts	3,9		
2. Gang rückwärts	5,6		
3. Gang rückwärts	9,5		
4. Gang rückwärts			
Abmessungen und Gewichte	11-32	13-28	14-26
Radstand	a mm	2000	
Länge	b mm	3470	
Breite	c mm	1700	1850
Hohe bis Lenkrad	d mm	1550	
bis Schutzrahmen	e mm	2430	
Bodenfreiheit unter Vorderachse	f mm	430	440 460
Spurweite vorn Teleschse	g mm	1260-1860	
hinten Verast.-Rad (bei Kat. I)	h mm	1220-1920	1320-1920 1420-1920
(bei Kat. I + II)	mm	1420-1920	1520-1920 1520-1920
Wenderadius mit/ohne Lenkbremse	m		3,3/3,6
Leergewicht einschl. Kraftf. u. Schutzrahmen	kg	2050	2065 2135
zulässiges Gesamtgewicht	kg	4000	
Allradsteuerung	Bereifung vorne		
hinten	12,4/11-32 AS	7,50-16 MPT/10,5-12 MPT	14,9/13-28 AS
Radstand	a mm	2060	
Bodenfreiheit unter Differential der Vorderachse	f mm	270	
Spurweite vorn	g mm	1370/1500	
hinten Verastelrad (bei Kat. I)	h mm	1220-1920	1320-1920
bei Kat. I + II)	mm	1420-1920	1520-1920
Wenderadius		4,6	
Leergewicht einschl. Kraftf. u. Schutzrahmen	kg	2420	2435
zulässiges Gesamtgewicht	kg	4000	

Sonderzubehör

DEUTZ-TELE-HITCH für 3-Pkt.-Geräte; 3-Pkt.-Kupplung Kat. I und II (nur für Spurweite ab 1500 mm); Zuggendel; kurze oder lange 3-Pkt.-Anhängeschiene; Ackerschiene mit Plattform; Zusatzsteuergeräte; Zusatzölbehälter; hydraulisch angetriebenes Mähwerk 5', 5 1/2' oder 6' mit hydraulischer Aushebung; Wetterverdeck mit Sicherheitsglas-Windschutzscheibe und elektrischem Scheibenwischer, Seitenumhänge, Heizungsanlage; Superkomfortsitz für Kabinenfahrzeuge (Kat. II); Sitzkissen für Beifahrer; Frontlader (900 kp Hubkraft); Hydro-Lenkung (bei Allrad-Serie); vordere Kotflügel; Auspuff nach oben; Arbeits-scheinwerfer; Frontballasträger; Front- und Hinterrad-Ballastgewichte; Kraftstoffanzeige; Druckluftbremsanlage; Riemenscheibe mit Antrieb.



Ein Produkt der KHD-Gruppe

Abbildungen, Maße, Gewichte und techn. Angaben sind unverbindlich.

Klöckner-Humboldt-Deutz AG 